



Staatsministerium
Baden-Württemberg

📅 23.11.2022

WOLF

Wolfsnachweis im Landkreis Reutlingen



© picture alliance / dpa | Wolfram Kastl

In Trochtelfingen im Landkreis Reutlingen wurde ein Wolf durch einen Rissabstrich an einem Reh nachgewiesen. Ob sich das Tier noch im Gebiet aufhält oder weitergezogen ist, lässt sich nicht sagen.

Ein Wolfsrüde mit dem wissenschaftlichen Namen GW2973m ist in Trochtelfingen im Landkreis Reutlingen erstmals in Deutschland nachgewiesen worden. Wie die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt (FVA) in Freiburg am 23. November 2022 mitteilte, hatte die Genanalyse den Rüden durch einen Rissabstrich an einem Reh vom 25. Oktober 2022 bestätigt. Eine Aussage zur Herkunft des Tieres ist zum aktuellen Zeitpunkt leider nicht möglich.

Trochtelfingen liegt nicht im Fördergebiet Wolfsprävention

Die Gemeinde Trochtelfingen liegt außerhalb der beiden Wolfspräventionsgebiete. Ob sich GW2973m noch in der Gegend aufhält oder bereits weitergezogen ist, ist nicht bekannt. Die Verbände der Koordinationsgruppe Wolf, unter anderem die Nutztierhalterverbände, sowie die Wildtierbeauftragten der Region sind über das Ereignis informiert.

Eventuelle Beobachtungen mit Verdacht auf Wolf sollten umgehend der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt in Freiburg gemeldet werden: info@wildtiermonitoring.de oder Telefon 0761 4018-274.

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft: Der Wolf in Baden-Württemberg

#Naturschutz

Link dieser Seite:

<https://stm.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/wolfsnachweis-im-landkreis-reutlingen-2?print=1&cHash=570df1adab55852fcc1e442638153fd0>